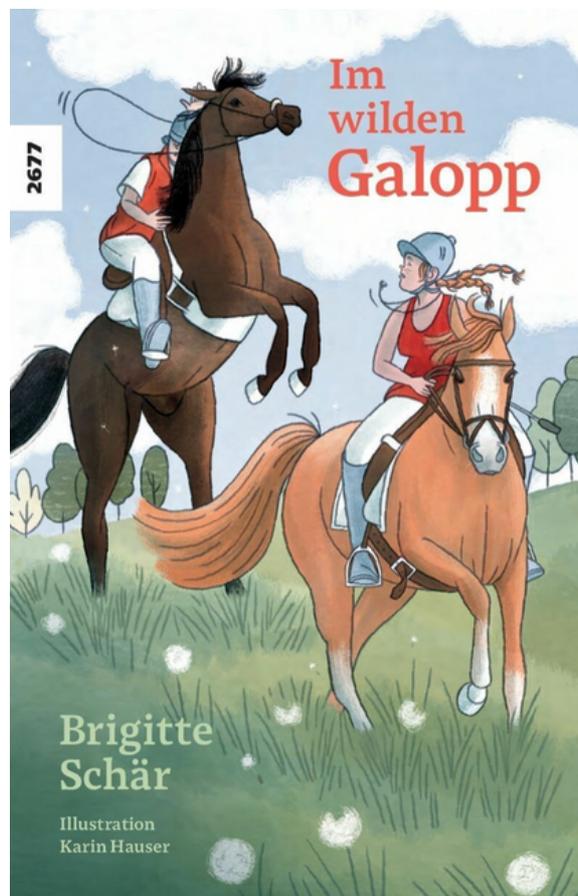


Digitale
Unterrichtsmaterialien für
das Kinderbuch



„IM WILDEN GALOPP“

von Brigitte Schär

Vorwort

Die folgenden begleitenden Unterrichtsmaterialien wurden von Nina Kühnell, Julia von Arx und Stephanie Hochuli im Rahmen des Moduls "Fachwissenschaft Deutsch" innerhalb der Ausbildung zur Primarlehrperson erstellt.

Der Fokus der digitalen Unterrichtsmaterialien liegt auf der Behandlung der Traumwelt, in welche der Hauptprotagonist "Jonas" nach seinem Sturz eintaucht. Ziel ist es, die Kinder anhand von anschaulichen Darstellungen, sowie Aufgaben in der Erschliessung der Geschichte zu begleiten und zu unterstützen.

Für die Lehrpersonen stehen zu den jeweiligen Materialien begleitende Lehrerkommentare zur Verfügung, welche die Vor- und Aufbereitung des Unterrichts vereinfachen sollen, sowie Hinweise zu den fachbezogenen Kompetenzzielen geben sollen.

Wir wünschen viel Freude mit den Materialien!

Nina Kühnell, Julia von Arx, Stephanie Hochuli

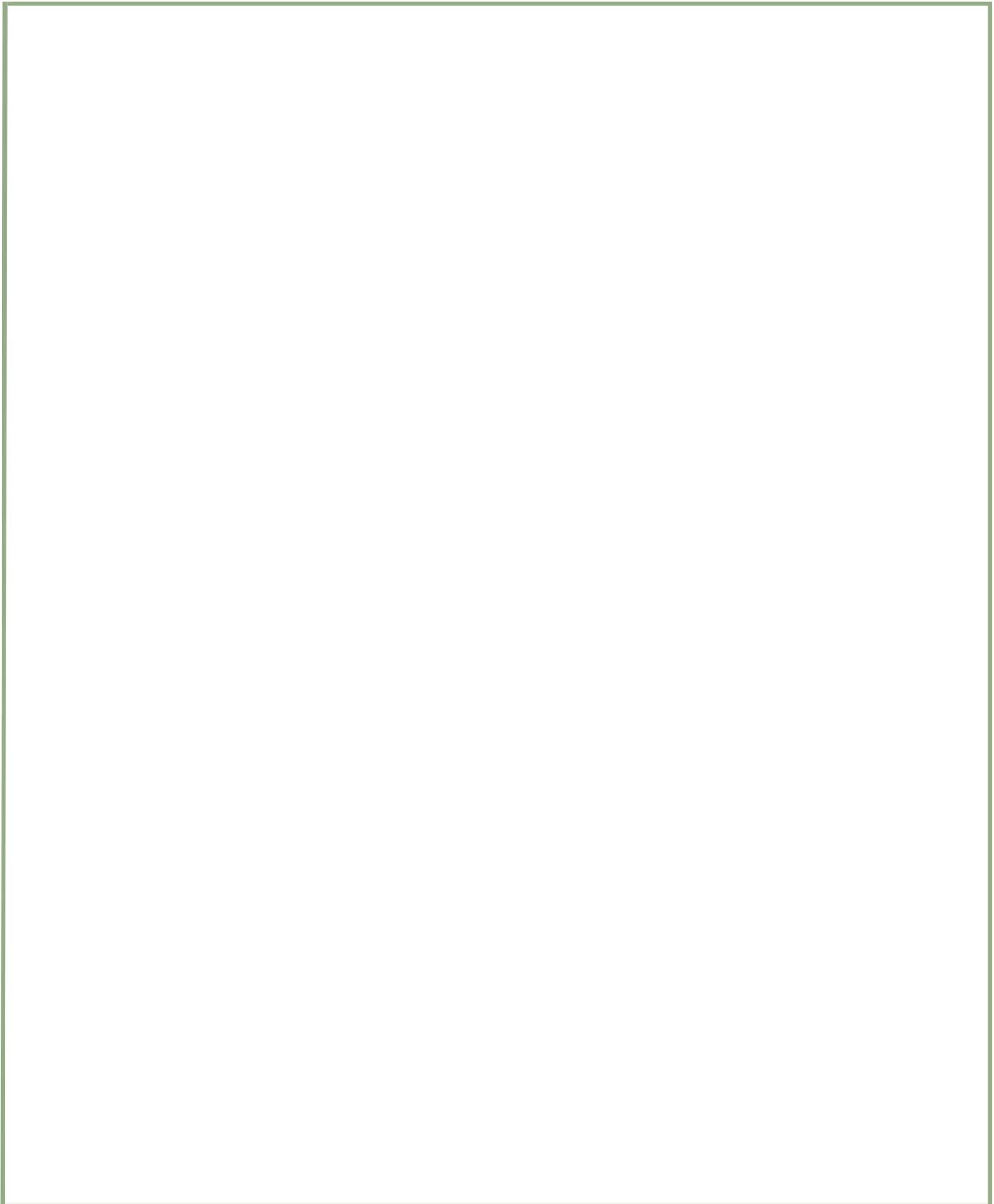
Muttenz, Mai 2023

Inhalt

1. Gestalte dein eigenes Buchcover!.....	1
2. Wie gut kennst du "Im wilden Galopp"?	3
3. Reale Welt versus Traumwelt.....	6
4. Merkkarte "Lautlesen & Theater".....	10
5. Rollenkarte.....	12
6. Diskussionsfragen.....	14
7. Die Gestaltung des Bühnenbildes.....	16
8. Was ist eigentlich diese Traumwelt?.....	18

Gestalte dein eigenes Buchcover!

Der Titel der Geschichte lautet "Im wilden Galopp". Überlege dir um was sich die Geschichte handeln könnte. Gestalte anhand deiner Ideen ein passendes Buchcover.

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for the student to draw their own book cover design. The box is centered on the page and occupies most of the lower half of the worksheet.

Lehrerkommentar

Material:

- Arbeitsblatt "Gestalte dein eigenes Buchcover!"
- Farbstifte

Kommentar:

Noch bevor die Geschichte gelesen wird sollen sich die Kinder überlegen, um was es sich in der Geschichte handeln könnte. Die Ideen können im Plenum gesammelt werden werden und je nachdem an der Wandtafel notiert werden. Anhand den verschiedenen Ideen können die Kinder nun ihr individuelles Buchcover gestalten.

Nachdem die Geschichte gelesen wurde, kann anhand eines Gespräch zurückgeblickt werden und darüber gesprochen werden ob die Erwartungen erfüllt wurden.

Lehrplanbezug:

D.6.1.a Die Schülerinnen und Schüler können zu Geschichten zeichnen und spielen. Sie können die entstandenen Zeichnungen und Handlungen in Bezug zur Geschichte setzen und einzelne Episoden daraus erzählen.

Überfachliche Kompetenzen:

- können Informationen vergleichen und Zusammenhänge herstellen (vernetztes Denken).

Wie gut kennst du "Im wilden Galopp"?

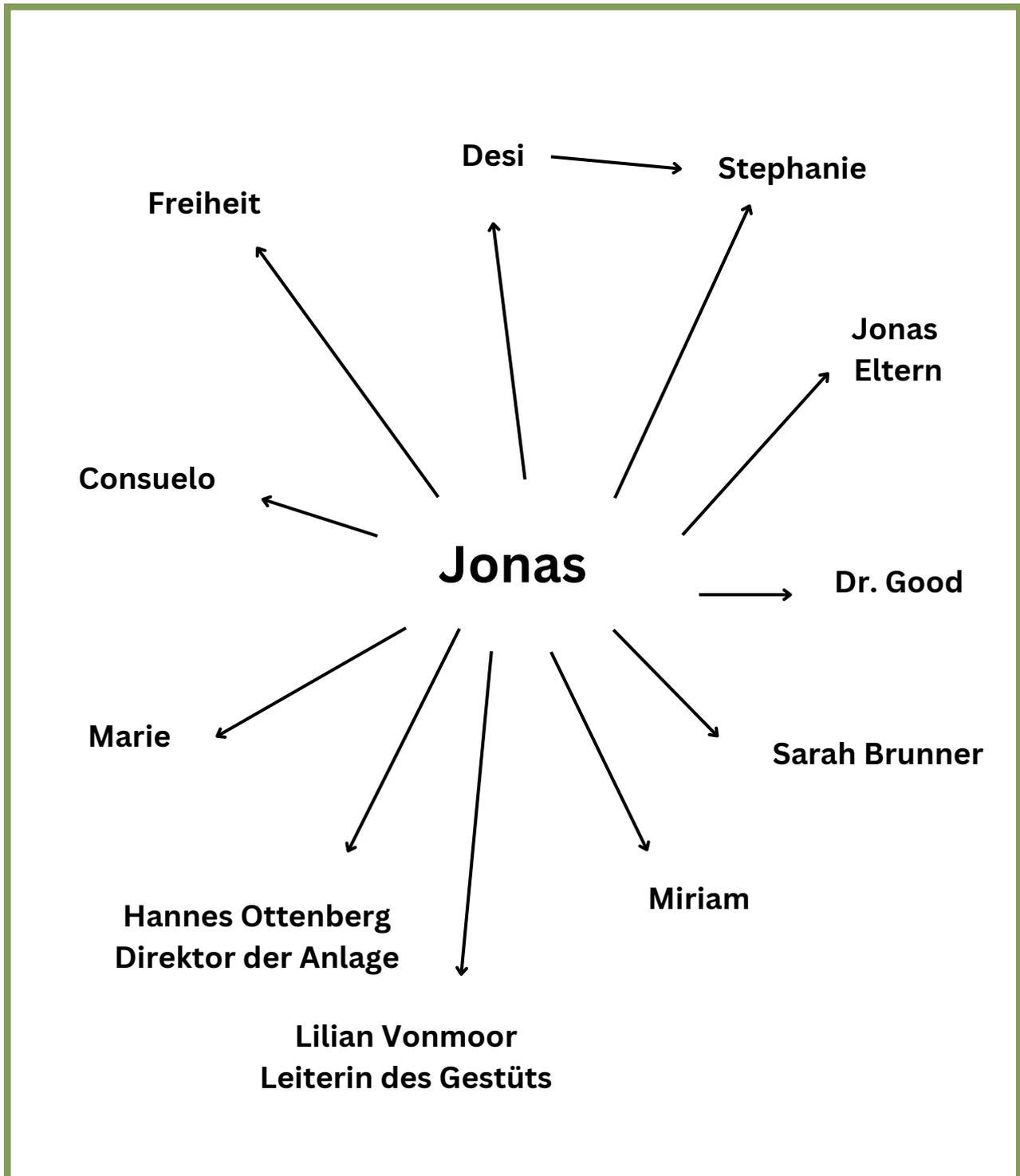
Erstelle ein Mind-Map zu den Beziehungen zwischen den Figuren im Buch. Es sollen alle Personen und Tiere einen Platz finden. Du beschreibst kurz wie diese zu einander stehen. Ergänze das Mind-Map während dem Lesen.



Beispiellösungen

Wie gut kennst du "Im wilden Galopp"?

Erstelle ein Mind-Map zu den Beziehungen zwischen den Charakteren im Buch. Es sollen alle Personen und Tiere einen Platz finden und du beschreibst kurz wie diese zu einander stehen. Ergänze das Mind-Map während dem Lesen.



Lehrerkommentar

Material:

- Schreibmaterial
- Arbeitsblatt "Wie gut kennst du Im wilden Galopp?"

Kommentar:

Während dem Lesen machen sich die Schüler*innen fortlaufend Notizen über die verschiedenen Charaktere in der Geschichte und deren Beziehungen zu einander. Die Aufgabe sollte mit Bleistift gelöst werden, falls Änderungen vorgenommen werden möchten.

Die Schüler*innen schulen so ihr globales Textverständnis. Eine anschließende Diskussion über die Mind-Maps gibt den SuS die Möglichkeit sich auszutauschen.

Es würde sich anbieten, die SuS in Kleingruppen einzuteilen, in denen sie sich gegenseitig ihre Mind-Maps vorstellen können. Somit erkennen sie Unterschiede und Gemeinsamkeiten und können ihre Darstellung ergänzen.

Lehrplanbezug:

D.2.C.1.c: Die Schülerinnen und Schüler können sich unter Anleitung zentrale Handlungen, Orte und Figuren in kurzen Geschichten bildlich vorstellen und mit der eigenen Lebenswelt in Verbindung bringen.

Überfachliche Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler...

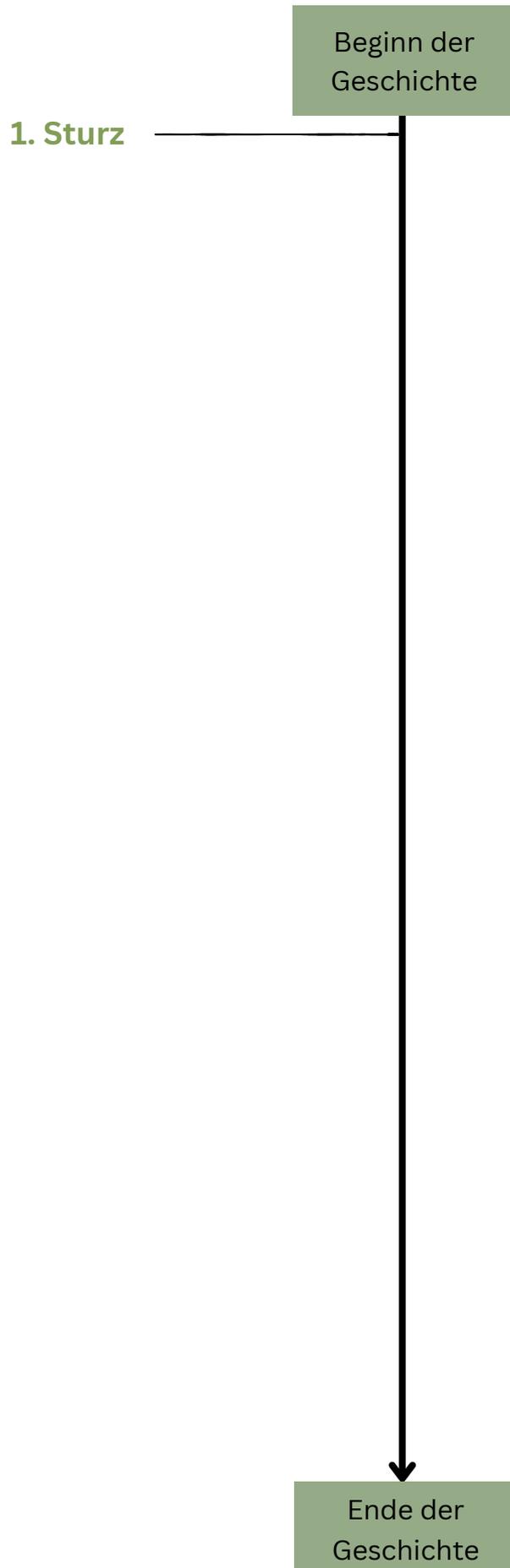
- können Informationen vergleichen und Zusammenhänge herstellen (vernetztes Denken).
- können die Ergebnisse in unterschiedlichen Darstellungsformen wie Mindmap, Bericht, Plakat oder Referat aufbereiten und anderen näherbringen.

Reale Welt vs. Traumwelt

Schneide die Kärtchen aus und klebe sie in der richtigen Reihenfolge auf den Zeitstrahl. Markiere danach mit Gelb alles was in der Realen Welt und mit Blau alles was in der Traumwelt geschieht.

Jonas trifft in der Reithalle auf Freiheit und Frau Vonmoor	Desi besucht Jonas im Krankenhaus
Jonas begegnet Marie, welche er für Desi hält	Jonas telefoniert mit seinen Eltern
weiss gekleideter , alter Mann legt Jonas seinen Hand auf den Kopf	1. Sturz
Ankunft beim Internat	Jonas wacht allein im Krankenhaus auf
Dr. Good stellt sich als Jonas Ärztin vor	Desi verrät Jonas, dass er zum Turnier angemeldet wurde
Herr Ottenberg stellt Jonas seinen Klassenmitgliedern vor	Frau Vonmoor sieht grosses Potential in Freiheit
Jonas und Marie reiten aus zum picknicken	2. Sturz
Jonas wacht im Krankenhaus auf, seine Mutter sitzt neben ihm	Sarah Brunner erklärt Jonas, dass sie sich um ihn gekümmert hat
Jonas steigt in ein Auto ein	Jonas hat keine Verletzungen mehr
Miriam kümmert sich um Jonas	

Reale Welt vs. Traumwelt



Beispiellösungen

Reale Welt vs. Traumwelt



Lehrercommentar

Material:

- Beide Arbeitsblätter (Kärtchen + Zeitstrahl)
- Schere
- Farbstifte

Kommentar:

Der Zeitstrahl soll den Kindern eine erste Hilfe sein, um zuordnen zu können was in welcher Welt geschehen ist. Da die wichtigsten Stellen des Handlungsverlauf bereits angegeben sind, müssen sie diese noch in die richtige Reihenfolge bringen und können danach Schritt für Schritt überlegen, was sie welcher Welt zuordnen.

Lehrplanbezug:

D.2.C.1.c: Die Schülerinnen und Schüler können sich unter Anleitung zentrale Handlungen, Orte und Figuren in kurzen Geschichten bildlich vorstellen und mit der eigenen Lebenswelt in Verbindung bringen.

Überfachliche Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler können die gesammelten Informationen strukturieren und zusammenfassen und dabei Wesentliches von Nebensächlichem unterscheiden.

Merkkarte "Lautlesen und Theater"



Lautlesen und Theater

- 1** Lies den Text für dich mehrmals durch.
Gibt es Wörter die du nicht verstehst? Unterstreiche sie farbig!
- 2** Schlage die farbigen Wörter nach und lese die Erklärung durch.
- 3** Markiere die verschiedenen Satzzeichen im Text. Hast du alle Kommas, Punkte, Ausrufezeichen, Fragezeichen und Anführungszeichen entdeckt?
- 4** Lese den Text laut. Beachte dabei die markierten Satzzeichen und passe deine Stimme an.
- 5** Passe die Lautstärke und Stimmlage an die Gefühle der Charaktere an.
- 6** Mache hin und wieder geeignete Pausen um die Aufmerksamkeit deines Publikums zu erhalten.
- 7** Übe mit FreundInnen, Familie, MitschülerInnen und setze ihr Feedback direkt um!



Lehrercommentar

Material:

- Merkkarte Lautlesen und Theater

Kommentar:

In Bezug auf das (Lese-) Theater, hilft die Merkkarte "Laut lesen und Theater" den Kindern, ihr lautes Lesen zu optimieren. Dabei werden sie auf zentrale Punkte hingewiesen, welche ihren Lesefluss, sowie die Gestaltung ihres Vorlesens optimieren sollen. Die Kinder können kleine Gruppen bilden, in welchen sie sich gegenseitig Textstellen des Kinderbuches vorlesen. Dabei hat das jeweilige Gegenüber die Aufgabe, die Kriterien der Merkkarte zu beurteilen und ein angemessenes Feedback zu geben. Diese Aufgabe bezweckt die Verinnerlichung wichtiger Aspekte, sowie die Optimierung der Sozialkompetenz untereinander. Ausserdem gilt die Aufgabe als direkte Vorbereitung in Bezug auf das Theaterspiel.

Lehrplanbezug:

D.3.A.1.c: Die Schülerinnen und Schüler können nonverbale (z.B. Gestik, Mimik, Körperhaltung) und paraverbale Mittel (z.B. Atmung, Intonation, Sprechfluss) angemessen verwenden.

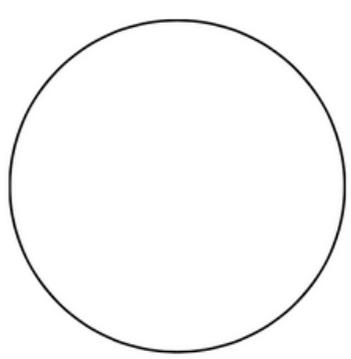
Überfachliche Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler können einen Hör- oder Lesetext nachspielen, nacherzählen, zusammenfassen oder in einer anderen Form verarbeiten, zeigt sich das Verständnis auf unterschiedlichen Ebenen.

Rollenkarte



Rollenkarte



Name: _____

Charakter: _____

Aufgabe: _____

Lehrerkommentar

Material:

- Rollenkarte
- Übersicht Charaktere

Kommentar:

Die Rollenkarte dient als Vorlage, um zentrale Informationen eines Charakters des Kinderbuches "Im wilden Galopp" zu sammeln. Diese kann zur Informationserschließung genutzt werden. Zudem gilt sie als Vorbereitung für ein mögliches Theaterstück, welches basierend auf dem Kinderbuch entwickelt werden kann. So können die Kinder die wichtigsten Informationen ihrer Rolle sammeln und sich durch charakterisierende Adjektive, sowie Stichworte auf die Rolle vorbereiten. Dieses Arbeitsblatt kann vor allem in Kombination mit dem Material "Lautlesen und Theater" genutzt werden. Die Kinder haben zudem die Möglichkeit, basierend auf den Informationen des Buches, ein Bild der Rolle zu malen. Dies fördert das "genaue Lesen", sowie die Informationsverarbeitung.

Besonders interessant kann ein Vergleich zweier Rollenkarten von identischen Charakteren sein, um auf die Individualität der Vorstellungskraft zu verweisen.

Lehrplanbezug:

D.2.C.1.f Die Schülerinnen und Schüler können sich in Figuren hineinversetzen, ihr Handeln sowie mit Unterstützung deren Absichten und Motive nachvollziehen und diese mit der eigenen Lebenswelt in Verbindung bringen.

Überfachliche Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler können Menschen in ihren Gemeinsamkeiten und Differenzen wahrnehmen und verstehen.

Diskussions Fragen

- War dir zu Beginn bewusst, dass nicht alles in der Realität stattgefunden hat? Wieso, wieso nicht?
- Was hast du verwirrend gefunden?
- Ist es wirklich eine Traumwelt? Was könnte es sonst sein?
- Wieso hatte Jonas nach dem 1. Sturz plötzlich keine Verletzungen mehr, nach dem 2. Sturz aber Verletzungen, die bleiben?
- Wieso befindet sich Jonas in der "Traumwelt"?
- Wieso heisst das Pferd von Jonas einmal Freiheit und einmal Consuelo?
- Sind Marie und Desi die gleiche Person?
- Was meint Desi mit dem Satz: " Du wirst sehen, mit dem richtigen Pferd als Partner wirst du alle Freiheit haben."?
(Seite 43 im Buch)

Lehrerkommentar

Material:

- Es wird kein zusätzliches Material benötigt

Kommentar:

Die Fragen sollen im Plenum besprochen werden. Es soll ein Gespräch entstehen, bei welchem sich alle beteiligen und ihre persönliche Sicht einbringen können. Es gibt dabei keine richtigen und falschen Antworten.

Lehrplanbezug:

D.6.A.2.g: Die Schülerinnen und Schüler können im Gespräch verschiedene Bedeutungen und Verstehensweisen erkennen und sind fähig, einfachere Stellen selbstständig zu analysieren.

Überfachliche Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler können Informationen vergleichen und Zusammenhänge herstellen (vernetztes Denken).

Die Gestaltung des Bühnenbildes

Welche wichtigen Orte kommen in der Geschichte vor?
Fertige eine Liste an.



Skizze:



Lehrerkommentar

Material:

- Notizpapier
- dicke A2 oder A3 Blätter
- Farbstift, Wasserfarben, etc.

Kommentar:

Im Plenum überlegt sich die Klasse 3-5 (je nach Klassengrösse) Orte, welche für die Geschichte relevant sind. Beispiele:

- das Krankenhaus
- das Auto mit dem Chauffeur
- das Gestüt
- der Stall / die Stallgasse
- das Klassenzimmer
- der Wald
- das Picknick im Wald
- etc.

Anschliessend gestalten die Schüler*innen in Gruppen zu den ausgewählten Orten ein Bühnenbild. Das Bühnenbild soll die Umgebung zeigen und einen längeren oder bedeutenden Abschnitt in der Geschichte widerspiegeln.

Zusätzlich könnten die SuS in den Gruppen die passende Szene zu ihrem Bühnenbild einstudieren und der Klasse (oder auch als Theater den Eltern oder den anderen Klassen) vorspielen.

Überfachliche Kompetenzen:

- Die Schülerinnen und Schüler können sich aktiv und im Dialog an der Zusammenarbeit mit anderen beteiligen.
- Die Schülerinnen und Schüler können Gruppenarbeiten planen.

Was ist eigentlich diese Traumwelt?

Jonas	Freiheit	Miriam
Arzt	Chauffeur	Hannes Ottenberg
Lilian Vonmoor	Frau Tennen	Hausmeister



Frau Meissner	Marie	Emilia
Aaron	João	Gabriel
Yuna	Tanju	Naïra

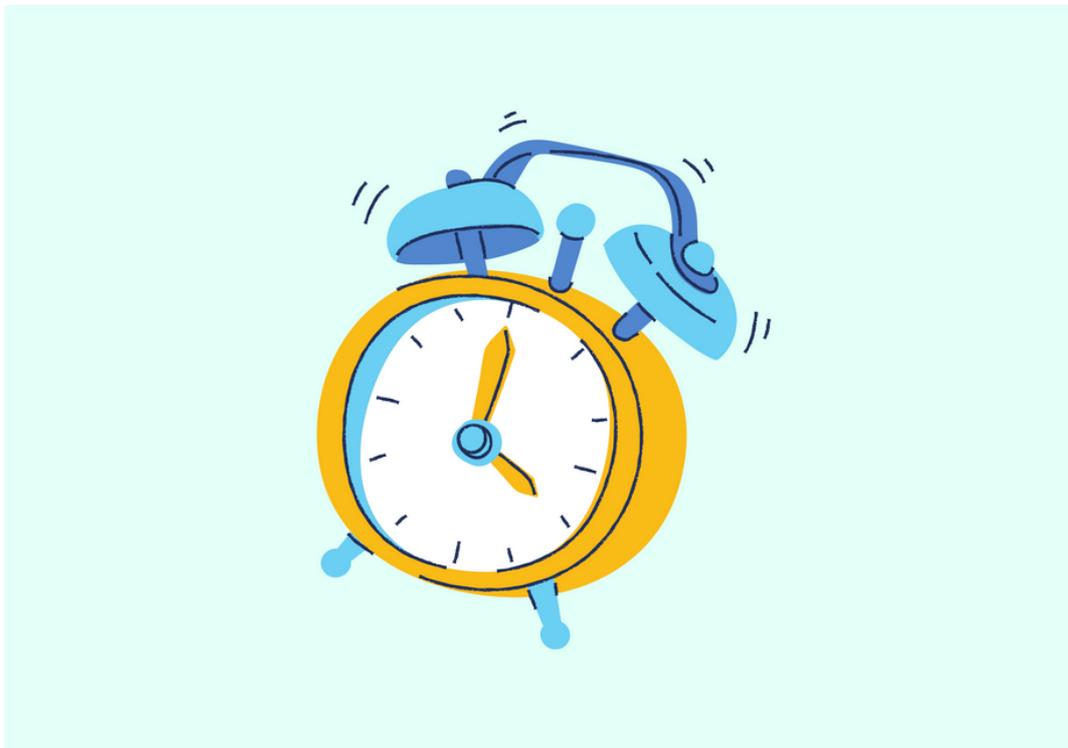


Was ist eigentlich diese Traumwelt?

Desi	Mama	Papa
Stephanie	Jonas Grossmutter	Donna
Sarah Brunner	Dr. Good	Consuelo



Was ist eigentlich diese Traumwelt?



Lehrerkommentar

Material:

- Vorlage Namen zum Ausschneiden
- Repräsentatives Bild Traumwelt
- Repräsentatives Bild Reale Welt

Kommentar:

Das Material dient dazu, den Kindern tieferes Verständnis des Kinderbuches zu ermöglichen. Dabei lernen sie, die beiden Erlebniswelten voneinander zu unterscheiden.

Die Aufgabe wird gemeinsam als gesamte/ halbe Klasse durchgeführt. Dabei werden die Materialien "Repräsentatives Bild Traumwelt" und "Repräsentatives Bild Reale Welt" in die Mitte gelegt. Die aufgeschnittenen Zettel, werden verteilt auf den Boden gelegt. Die Kinder erhalten die Aufgabe, die verschiedenen Namen den jeweiligen Welten zuzuordnen. Dabei können sie ihre Sozialkompetenz stärken, indem sie miteinander diskutieren, sich austauschen und in ein Gespräch kommen. Nach Einigung werden die jeweiligen Namen den Welten zugeordnet. Bei Unsicherheiten kann das Buch im Anschluss zugezogen werden.

Um eine langfristige Übersicht zu erschaffen, kann die Übersicht an die Wand angebracht werden, um Orientierung in weiteren Unterrichtssituationen zu schaffen.

Lehrplanbezug:

D.6.A.2.g: Die Schülerinnen und Schüler können im Gespräch verschiedene Bedeutungen und Verstehensweisen erkennen und sind fähig, einfachere Stellen selbstständig zu analysieren.

Überfachliche Kompetenzen:

Auseinandersetzung mit literarischen Texten: Literarisches Verstehen wird durch einen kreativen Umgang mit dem Text bzw. eine Anschlusskommunikation unterstützt (z.B. eigene Stimmung wahrnehmen, innere Bilder entwickeln, literarisches Gespräch). Dabei entwickeln die Schülerinnen und Schüler einen eigenen Lesegeschmack.

